

UNIVERSITÄTSGESELLSCHAFTLICHER DIENSTAG

# THEMENPLAN SOMMERSEMESTER

JUNI 2021

VIDEOSTREAM

08.06. PROF. DR. SILKE RUWISCH  
UND CATHLEEN HEIL

Mathematik ist mehr als Rechnen –  
Grundschulkindern vielfältige  
Perspektiven eröffnen

15.06. PROF. DR. PAUL DREWS  
UND FELIX KORTMANN

Achtung, Schlagloch! Wie fahrerlose  
Fahrzeuge lernen, Straßenschäden  
zu erkennen

22.06. PROF. DR. HANNAH TRITTIN-ULBRICH

Digitale Ethik  
Was ist das, und warum braucht es sie?

29.06. PROF. DR. ANDREA KRETSCHMANN

Der ‚als-ob-Modus‘: Polizei, Protest,  
Staatlichkeit

**ABLAUF: VORTRAG MIT ANSCHLIESSENDER DISKUSSION – BEGINN: 19 UHR – DAUER: 1 STUNDE**

WEITER  
GEHT'S IM  
NOVEMBER!

**UNIVER  
SITÄTS  
GSELL  
SCHAFT**  
LÜNEBURG

Die Veranstaltungen werden live gestreamt.  
Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage [www.ug-lg.de](http://www.ug-lg.de).

Wir bitten um Anmeldung bis Sonntag 18 Uhr vor Veranstaltungsbeginn an [gf@ug-lg.de](mailto:gf@ug-lg.de).  
Sie erhalten vor Veranstaltungsbeginn einen digitalen Einladungscode.

# THEMENPLAN SOMMERSEMESTER

JUNI 2021

VIDEOSTREAM

## PROF. DR. SILKE RUWISCH UND CATHLEEN HEIL

08.06.2021

Im Mathematikunterricht suchen Lernende von Anfang an in Phänomenen des Alltags Strukturen und beschreiben sie. Kinder entwickeln so Wissen und Denken aktiv-entdeckend und im Austausch. Der Vortrag thematisiert aktuell zu erwartende Veränderungen im mathematischen Lernen und bestehende Herausforderungen. Wie können wir dennoch Lernprozesse begleiten und unterstützen? Wie lassen sich für Kinder verschiedene Perspektiven mit unterschiedlichen Erfahrungen eröffnen? Als ein Beispiel für jede\*n von uns wird das Projekt „Lüneburg durch die Mathematikbrille –Stadtspaziergänge für Groß & Klein“ vorgestellt.

## PROF. DR. PAUL DREWS UND FELIX KORTMANN

15.06.2021

Der Mobilitätssektor unterliegt einem erheblichen Wandel. Zukünftig sollen fahrerlose Fahrzeuge in Städten eine Vielzahl von Personen befördern und die starren Fahrpläne öffentlicher Verkehrsmittel ergänzen. Um dies zu ermöglichen, wurden erhebliche Fortschritte in der Umgebungserkennung erzielt. Die aktuelle Forschung zeigt, wie Fahrzeuge neben Kameradaten auch herkömmliche Sensoren nutzen können, um Straßenunebenheiten zu erkennen. Diese Daten können an andere Fahrzeuge weitergegeben werden. Dort können sie dazu beitragen, den Fahrkomfort und die Sicherheit zu erhöhen.

## PROF. DR. HANNAH TRITTIN-ULBRICH 22.06.2021

Wir sind alle umgeben von digitalen Technologien. Wie sehr, zeigen uns die Erfahrungen mit der Pandemie: Überall sind wir auf den Einsatz digitaler Informations- und Kommunikationstechnologien angewiesen. Auch für Unternehmen bietet die digitale Transformation viel Innovationspotenzial, stellt diese aber auch vor ethische Herausforderungen. Die digitale Ethik beschäftigt sich damit, was eine „gute“ Digitalisierung bedeutet. Das heißt, sie versucht zu ergründen, inwiefern die Digitalisierung anhand ethischer Maßstäbe und Prinzipien umgesetzt und weiterentwickelt werden kann. Der Vortrag gibt eine Einführung in das Thema und stellt das Weiterbildungszertifikat „Digitale Ethik“ der Professional School der Leuphana Universität vor.

## PROF. DR. ANDREA KRETSCHMANN 29.06.2021

Für das Policing von Straßenprotest trainieren Polizeien weltweit in verteilten Rollen in eigens angefertigten städtischen Nachbildungen; sie tun so als ob: In möglichst realitätsgetreuen Szenarien, die sie unter umfangreichem Material- und Personeneinsatz umsetzen, werden zumeist von schweren Ausschreitungen gekennzeichnete Proteste simuliert: Der Bewurf der Polizei durch Flaschen oder Molotow Cocktails, das Anzünden von Autos oder der Bau von Barrikaden gehören etwa zum Repertoire. Der Vortrag fragt nach diesen Imaginationen des als-ob-Modus und nach deren sozialer Bedeutung für Protest und Staatlichkeit.